

Bewerbungsverfahren

Bewerben können sich kreisfreie Städte, Verbandsgemeinden, verbandsfreie Städte und Gemeinden des Landes Rheinland-Pfalz.

Weitere Informationen sowie die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter:
<https://innenstaedte.rlp.de/>

Bitte verwenden Sie bei Ihrer Bewerbung grundsätzlich das Bewerbungsblatt. Ihre Unterlagen sollen in digitaler Form eingereicht werden.

Auswahl der Kommunen

Die Auswahl der Kommunen wird durch eine Jury begleitet. Die ausgewählten Kommunen werden anschließend informiert und im Rahmen der Innenstadtkonferenz am 12. November 2026 in Mainz öffentlich bekanntgegeben. Hierzu werden sowohl die (Ober-)Bürgermeisterinnen und (Ober-)Bürgermeister als auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fachebene eingeladen. Bitte merken Sie sich diesen Termin bereits vor. Die Teilnahme der ausgewählten Kommunen wird erwartet.

Bewerbungsstichtag

Senden Sie Ihre
Bewerbungsunterlagen
bitte an
[rlp-visualisierungen@
planersocietaet.de](mailto:rlp-visualisierungen@planersocietaet.de)
bis zum

9. Oktober
2026

Visualisierungen Rheinland-Pfalz

c/o Planersocietät Frehn Steinberg Partner GmbH
Konrad-Zuse-Straße 1
44263 Dortmund
E-Mail: rlp-visualisierungen@planersocietaet.de

Bei Fragen:

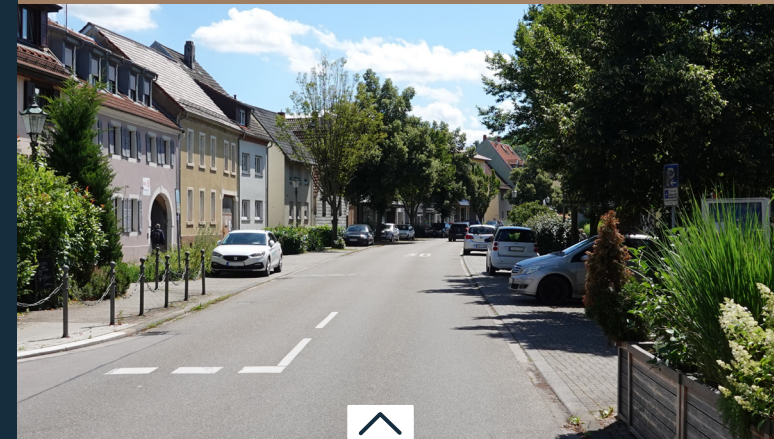
Niklas Rischbieter (Planersocietät)
rischbieter@planersocietaet.de
Tel.: 0231/99 99 70-39

Die Visualisierungen werden vom Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima Rheinland-Pfalz (MWTEK) finanziert und die Nutzungsrechte an Bild- und Planmaterial an das Ministerium übertragen.

Stiftsstraße 9, 55116 Mainz

Gold
Rheinland-
Pfalz

Visualisierung von Straßenräumen in Ortsmitten





Sehr geehrte Damen und Herren,

die aktive Gestaltung unserer Innenstädte und Ortsmitten, ihr Erhalt als Wirtschaftsraum, aber auch und ganz besonders als Raum des gesellschaftlichen Miteinanders und der Teilhabe, ist mir ein persönliches Anliegen.

Mit großen Förderprogrammen wie den *Innenstadtimpulsen* oder *KIPKI* sind wir längst eingestiegen in den Prozess einer Entwicklung der heute stark vom Verkehr geprägten Straßenräume zu attraktiven, multifunktionalen Aufenthaltsräumen. Ein verändertes Konsumverhalten, der demografische Wandel und die inzwischen deutlich spürbaren klimatischen Veränderungen fordern uns mehr denn je heraus, Antworten zu finden und zu handeln.

Unser Angebot einer professionellen Vorher-Nachher-Visualisierung eines Straßenraums in Ihrem Zentrum möchte ich Ihnen deshalb sehr ans Herz legen. Starke Bilder leisten Überzeugungsarbeit, sie regen dazu an, eine neue Perspektive auf Altbekanntes einzunehmen, den Raum neu zu denken. Die Chancen einer Veränderung werden mit diesem Instrument auf einen Blick sichtbar. Schöne Wege und Plätze – barrierefrei, sicher, ausgestattet mit mehr Grün, mehr Schatten und einladenden Aufenthaltsmöglichkeiten – schaffen Anreize für einen Besuch, für Austausch, Einkauf und Entschleunigung in der Stadt.

Ich lade Sie deshalb herzlich ein, am ersten landesweiten Wettbewerb dieser Art teilzunehmen. Lassen Sie uns gemeinsam am Stadtbild von morgen arbeiten und einen Blick in die Zukunft wagen. Für mehr Fußgängerfreundlichkeit, mehr Klimaschutz und für lebenswerte Innenstädte – für uns alle.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Ebling
Minister für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima

Visualisierung von Straßenräumen

Das Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima Rheinland-Pfalz unterstützt zehn Kommunen bei der Erstellung professioneller Vorher-Nachher-Visualisierungen von Straßenräumen in Ortsmitten und Innenstädten.

Zentrale Räume können mithilfe verschiedener Elemente wie etwa einem barrierefreien Wegenetz für Gehende und Radfahrende, ansprechender Stadtmöblierung, Begrünung und anderen Schattenspendern, intelligenter Wasserführung oder der kostenlosen Bereitstellung von Trinkwasser zum einladenden Begegnungs- und Aufenthaltsort werden.

Die Zukunftsbilder machen Potenziale einer Umgestaltung sichtbar und greifbar. Sie dienen als Ausgangspunkt für den Dialog zwischen Verwaltung, Politik, Bürgerschaft sowie weiteren Akteurinnen und Akteuren vor Ort. Sie erleichtern den Perspektivwechsel und tragen dazu bei, eine positive Entwicklung anzustoßen.

Ihre Vorteile und Chancen:

Die Teilnahme bietet Ihnen die Möglichkeit, Entwicklungspotenziale in Ihrer Ortsmitte professionell visualisieren zu lassen und damit die Diskussion über die zukünftige Gestaltung des öffentlichen Raums zu unterstützen.

Dabei werden Sie professionell durch ein erfahrenes Fachbüro begleitet. Für Ihre Kommune werden erstellt:

- zwei hochwertige Vorher-Nachher-Visualisierungen eines ausgewählten Straßenraums
- ergänzende Straßenschnitte zur Veranschaulichung räumlicher Veränderungen
- anschauliche Zukunftsbilder als Grundlage für Kommunikation und Beteiligung
- Impulse und Potenziale für die Weiterentwicklung von Ortsmitten und Innenstädten

Ablauf des Erstellungsprozesses der Visualisierung:

Nach Bekanntgabe der ausgewählten Kommunen auf der Innenstadtkonferenz am 12. November 2026 werden die Visualisierungen in einem standardisierten Verfahren, das gleichzeitig die Besonderheiten der jeweiligen Kommune berücksichtigt, bis Ende April 2027 erstellt.



Auftragsgespräch

Variantenentwicklung
in Skizzenform



Konzeptgespräch

Erarbeitung von zwei
Visualisierungen



Ihre Aufgaben:

Die teilnehmenden Kommunen begleiten den Erstellungsprozess fachlich durch eine feste Ansprechperson und bringen ihre Kenntnisse der örtlichen Situation ein. Sie unterstützen das Projekt, insbesondere durch die Bereitstellung vorhandener Unterlagen und Informationen zum ausgewählten Straßenraum sowie durch die Mitwirkung an den Abstimmungsterminen.

Die Kosten für die Erstellung der Visualisierungen übernimmt das Land Rheinland-Pfalz.